

Problem oder Rettung?

Von Inuki3

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: das Ende der World Championchips	2
Kapitel 2: Hotelankunft	5
Kapitel 3: erschreckende Entdeckung	7
Kapitel 4: neue Probleme für die Bladebreaker	10
Kapitel 5: endlich die Wahrheit!	13
Kapitel 6: Gewissheit	16

Kapitel 1: das Ende der World Championchips

Erstmal wünsch ich allen nochmal ein frohes Weihnachtsfest, wenn auch mit leichter Verspätung! =P Hoffe doch mal, dass ihr alle nen fleißigen Weihnachtsmann hattet.

Diese FF ist sozusagen mein Weihnachtsgeschenk an euch! Hatte leider keine passende Schleife! XD Wünsch ich euch viel Spaß damit! Das ist meine erste eigene FF die ich bei animexx veröffentliche. Bin gespannt wie sie bei euch ankommt. =)

Also: VIEL SPAß

"TYSON!" das ganze Publikum kreischt und tobt auf den Tribünen und feuerte die beiden Kämpfer lautstark an. Es war die letzte Runde des Kampfes und der Sieg musste unbedingt an die Bladebreakers gehen, wenn sie die Beyblade World Championchips gewinnen wollten. Es sah nicht gut aus für Tyson. Philipe und sein Bitbeast Amphalion beherrschten das Match völlig. Nur mit Müh und Not hatte Tyson die zweite Runde gewinnen können und nun zeigte Amphalion seine ganze Stärke. Amphalion war ein leicht Gelb schimmerndes Mammut, das einem allein schon mit seiner Größe von locker 3 Metern einschüchtern konnte. Mit seinen riesigen Stoßzähnen hatte er Dragoon gut im Griff und so wurde Tysons Blade von ihm ohne große Mühe durch die Gegend gekickt. Langsam aber sicher wurde es wirklich knapp für Tyson.

"Los Dragoon, Phantom Hurican Attack!" schrie Tyson mit voller Kraft, während Philipe seinen schwarz-gelben Blade befahl auszuweichen. Jedoch hatte er die Schnelligkeit von Dragoon unterschätzt und so wurde Amphalion hart getroffen. Der Blade von Philipe drohte ins Aus zu kippen, jedoch konnte der Junge durch ein geschicktes Manöver seinen Blade zurück in die Mitte des Tableaus befördern.

"Man, da hab ich dich und deinen kleinen Hausdrachen aber mächtig unterschätzt. Hätt echt nicht gedacht das dein lahmer Blade doch ein bisschen Power besitzt." Sagte Philipe und strich sich eine seiner blonden Strähnen zurück hinter sein Ohr. Tyson musterte den Jungen vor sich genau. Eigentlich sah er doch gar nicht so stark aus. Er war klein, sonnengebräunt und hatte blonde Haare, die ihm nur knapp bis zu den Schultern gingen. Auch war er sehr schlank. Alles in Allem könnte man meinen, das er ein Model und kein Blader war. Tja, der Schein kann trügen, wie er gerade auf die harte Tour feststellen musste.

"Das wollte ich gerade auch dir sagen. Du hast Dragoons wahre Stärke nicht mal ansatzweise gesehen. Nachher wirst du dir noch wünschen, dich niemals mit meinem Hausdrachen angelegt zu haben. LOS DRAGOON!" schrie Tyson schon leicht außer Atem. Er hörte seine Freunde die ihn von hinten anfeuerten und ihm Sachen zuriefen wie "Tyson halt durch, du schaffst es." "Halt durch." oder "Mach dem Mammut nen Knoten in den Rüssel!". Mit unglaublicher Schnelligkeit schoss der graue Blade auf Amphalion zu. Es war zu spät zum Ausweichen und als die beiden Blades mit aller Macht gegeneinander Krachten, entstand ein riesiger Wirbelsturm der durch gelbe Blitze durchzogen wurden. Einige Brocken des Tableaus lösten sich und die Sicht

wurde den Kontrahenten durch eine riesige Staubwolke versperrt. Es herrschte Totenstille in dem Stadion. Man hörte nur noch einen Blade kreiseln. Gespannt sahen alle auf das Kampffeld.

"UNSERE NEUEN CHAMPION SIND WIEDEREINMAL DIE BLADEBREAKERS!!!" brüllte Jazzman in sein Mikro und die Menge jubelte. Philippe konnte es nicht fassen. Er hatte verloren. Sein Blick war auf seinen Blade gerichtet, der in den Trümmern der völlig zerstörten Arena lag und er sank zu Boden. Seine Teamkollegen kamen auf ihn zu.

"Sag mal hast du sie noch alle?" brüllte Melanie sofort los. "Wie konntest du ihn nur gewinnen lassen. Wie war das noch mal, 'NIEMAND kann mich besiegen, mach dir mal keine Sorgen'. Oh ja, das sehe ich!"

"Nun reg dich mal wieder ab Melanie, die Bladebreakers sind nun mal verdammt stark, das wussten wir doch schon vorher." Beruhigte sie Thomas und legte ihr beschwichtigend die Hand auf ihre Schulter.

"Lasst uns gehen." War das einzige was sie von Philippe noch hörten, bevor er auch schon schnellen Schrittes das Stadion verlies und mit seinem Team in der eisige Kälte Russlands verschwand.

Während dessen feierten die Bladebreakers ihren Sieg. Die White Tiger, die Majestics, die All Stars und sogar die Demolition Boys waren gekommen um Tyson, Max, Ray, Kai und Chef zu gratulieren.

"Tyson, das war ein klasse Kampf den du da gezeigt hast. Aber nächstes mal mach es nicht so spannend, verstanden? Ich war nah dran nen Herzensfakt zu bekommen." kreischte Max und fiel Tyson um den Hals.

"Ha, das ich nicht lache. Der Kampf war mies. Du kannst dich schon mal auf ein Sondertraining einstellen, wenn wir zurück im Hotel sind (Jaja, mit was anderem kann der einen auch nicht drohen! O.o bei mir würdes wirken). Und du auch Max." meckerte Kai. Er schien wirklich sauer zu sein. Also verließen die anderen Teams die Bladebreakers recht schnell wieder um nicht auch noch Kais Zorn abzubekommen.

"Der Bus ist da." War das einzige was Kai noch von sich gab, bevor er, gefolgt von seinem Team zum Ausgang des Stadions ging und in den Mannschaftsbus einstieg. Wie immer setzte sich Kai in die letzte Reihe und schloss die Augen. Tyson, der wegen den Aussichten auf eines der Sondertrainings von Kai so ziemlich am ende mit seiner Laune war, sodass selbst Max ihn nicht aufmuntern konnte (und das soll schon was heißen ^^) setzte sich mit diesem möglichst weeeeeit weg von Kai, sprich, in die erste Reihe. Ganz zum Leidwesen des Fahrers, der nun Max und Tyson ertragen musste. Kenny setzte sich eine Reihe hinter den Beiden und schaltete Dizzy ein um mit ihr die Kämpfe zu analysieren. Zu guter letzt stieg Ray in den Bus ein. Gegen seine Gewohnheit setzte er sich nicht in die Nähe von Tyson, Max und Kenny, sondern in die Mitte des Busses, was Kai keineswegs entging.

Während der Fahrt zurück ins Hotel sprach Ray kein Wort und saß die ganze Zeit nur still auf seinem Platz. Ab und zu konnte Kai, der ihn unauffällig beobachtete seufzen hören.

'Was ist bloß mit ihm los. Seit seinem Kampf ist er nun schon so still und wirkt irgendwie niedergeschlagen. Dazu hat er doch eigentlich gar keinen Grund. Immerhin hab ich nur Tyson und Max zum Sondertraining verdonnert. Die haben es immerhin dringend nötig, wenn ich mir die Matches heute so anschau. Max hat total versagt, nicht mal ein einziges Match gewonnen und Tyson hat es mal wieder seinem Glück zu verdanken, das er gewonnen hat. Ray war der einzige der heute wirklich gut war. Alle Kämpfe ohne große Mühe gewonnen und trotzdem ist er jetzt niedergeschlagen. Seltsam.' Den Rest der Fahrt grübelte Kai noch etwas über Rays Verhalten, brüllte hier

und da mal Tyson an oder warf ihm einen seiner berühmten Blicke zu. (Ihr wisst schon welchen ich mein. ^^ der bei dem man das Gefühl hat Kai schiebt einem ne Eisenstange in den *** und röstet einen wie ein Spanferkel über offener Flamme! * ____* nicht sehr angenehm)

So, das war das erste Kapitel! Und, hatt's euch gefallen? Na? Hm... ich hör euch so schlecht bei der Entfernung! =P Wie wärs wenn ihr eure Meinung einfach in einen kleinen Kommi schreibt! XD

Bin über alles froh, Liebe (wohl seltener), Verbesserungsvorschläge, oder vielleicht auch noch eigene Ideen die ihr habt! Schreibt mir einfach nen Kommi und geigt mir eure Meinung! =)

Kapitel 2: Hotelankunft

Ja und hier haben wir nun Kappi 2 meiner FF. Sorry, hat nen bissl länger gedauert als beabsichtigt, aber war ne Menge für die Schule zu erledigen. Hätt ich echt drauf verzichten können, aber "Schule geht nun mal vor" (haha, wer's glaubt).
Ich hoffe, dass es euch gefällt und ihr mir nen paar Kommi's dalasst! ^^

"blabla" - sprechen, naja und bei Kai im Normalfall brüllen ^^

,blabla' - danken

(laber) - unnötige Kommentare von meiner Wenigkeit!

Nachdem der Bus endlich sein Ziel erreicht hatte, stiegen die 5 Bladebreaker völlig durchgefroren aus. Einzig Kai schien die Eiskälte nicht das geringste auszumachen, obwohl sie seit mindestens 3 Stunden durch die Schneelandschaft Russlands gefahren waren und das mit einem kaputten Fenster und einem maulenden Tyson.

"Ich hohl unsere Zimmerschlüssel." Knurrte Kai, nachdem er dem Kindergarten ins Hotel gefolgt war. Seine Teamkameraden hatten sich gleich auf das erstbeste Sofa geschmissen und es schien, als ob sie nicht vorhatten sich in den nächsten paar Minuten wieder zu erheben. Nachdem Kai kurz mit der Frau an der Rezeption gesprochen hatte, hielt er auch schon 2 auf Hochglanz polierte Schlüssel in der Hand, wovon er den einen Kenny in die Hand drückte und mit dem anderen Richtung Treppe verschwand.

"Hey Kai, warte doch auf uns. Immerhin haben wir den selben Weg." schrie Max Kai hinterher und schon war er aufgesprungen. Ray und Kenny standen ebenfalls auf, nur Tyson lies sich Zeit. Mühsam wühlte er sich aus dem Sofa heraus, in dem er fast völlig versunken war. (Ihr kennt doch sicher die Teile =P; man setzt sich rein und die sind so weich, das man nie wieder hochkommt ^^) Murrend schleppte sich Tyson die Treppe hoch.

"Hey Leute, wie könnt ihr noch so fit sein. Ich weiß nicht mal mehr wie sich meine Beine anfühlen!!" Mosert er rum und trabt seinen Teamkollegen hinterher. Müde und fix und fertig kommt er zu Zimmer mit der Nummer 184. Kenny hatte die Tür schon aufgeschlossen, während Max noch immer an dieser stand um darauf zu achten, dass Tyson nicht irgendwo gegen lief. Dieser hatte einfach die Augen geschlossen. Ganz auf Max vertrauend ließ er sich von ihm führen.

Kai und Ray, die einen Raum weiter ihr Zimmer bezogen hatten, ließen derweil schon ihre Taschen auf die Betten fallen. Kai hatte mal wieder das Bett am Fenster beansprucht, also blieb Ray nichts anderes übrig als sich mit dem anderen zu begnügen. Er nahm es stillschweigend hin und begann gleich damit, seine Tasche auszupacken. Kai beobachtete den jungen Chinesen, wie er seine Sachen in den Schrank stapelte, der gleich neben der Tür stand. Diesem schien das nicht wirklich aufzufallen. Gerade, als Ray einen schwarzen Beutel aus seiner Reisetasche heraus holte und ihn in den Schrank legen wollte, brach Kai das Schweigen.

"Sag mal, was ist eigentlich in dem Beutel drin. Du schleppst ihn mit dir rum, aber du

hast ihn nicht einmal benutzt. Jedenfalls den Inhalt nicht!" Ray, durch Kai's Worte aus seinen Gedanken aufgeschreckt, sah diesen nur irritiert an.

"Was meinst du?" Kai konnte sich ein leises Aufstöhnen nicht verkneifen. Seit wann war Ray denn bitte schön so schwer von Begriff. Von Tyson war er es ja eigentlich schon gewöhnt, aber nicht von dem munteren Chinesen. (er ist ja auch soooooo munter! * ___*)

"Na ich mein diesen Beutel da! Was ist da drin?" wiederholte Kai und deutete auf den schwarzen Leinensack, den Ray möglichst weit nach hinten räumte.

"Nichts wichtiges, nur nen paar alte Sachen von mir." Erklärte der Junge schnell, schloss die Schranktür und verschwand mit einigen Sachen im anliegenden Bad. Kai schüttelte nur den Kopf und lies sich nach hinten auf sein Bett fallen. Mit hinter dem Kopf verschränkten Armen schloss er die Augen und ging seinen Gedanken nach.

Ray hatte sich, nachdem er ins Bad geflüchtet war, erst einmal eine Dusche gegönnt. Das heiße Wasser lief über seine Haut und hinterlies eine Gänsehaut. Langsam wurde es unangenehm und Ray stellte das Wasser aus und stieg aus der Duschkabine. Er betrachtete sich in dem kleinen Spiegel über dem Waschbecken. Sein Haut war von dem heißen Wasser ganz gerötet. Mit den Händen schmiss er sich eine Ladung kaltes Wasser ins Gesicht. In letzter Zeit ging ihm Kai tierisch auf die Nerven.

,Sonst ist der doch auch nicht so neugierig. Glaubt er wirklich, dass ich seine Blicke, die er mir immer zuwirft nicht bemerkt hätte? Ob er vielleicht was bemerkt hat? Ich muss aufpassen. Wenn mein Geheimnis auffliegt ... Nein, dass will ich mir lieber nicht vorstellen.' Er trocknete sich mit einem der flauschigen Hotelhandtücher das Gesicht ab und zieht sich sein blaues T-Shirt und seine Boxershorts an. Leise öffnet er die Tür zum Schlafzimmer und verstaut seine dreckigen Sachen in seiner Reisetasche, bevor er sich in sein Bett legt. Nur wenig später ist er auch schon eingeschlafen. Ebenso Kai, der sich, während Ray im Bad war auch umgezogen hatte und nun in seinem Bett lag. Mitten in der Nacht, begann der Bitchip von Ray's Blade zu leuchten und tauchte das ganze Zimmer in ein grünes Licht. Nur wenige Sekunden später erscheint Drigger. Das Bitbeast steht still am Bett seines Herren und betrachtet ihn. Plötzlich zuckt es zusammen. Mit einem gequälten Laut sinkt der majestätische Tiger in die Knie (O.o hat der eigentlich welche??? Wenn nicht, dann hat er sie spätestens jetzt! ^^). Die beiden Jungen schlafen immer noch und scheinen nichts von dem gequälten Bitbeast auf ihrem Zimmerboden zu bemerken. Der Tiger hatte sich nach einigen Minuten wieder etwas entspannt. Mit mühsamen Schritten geht er näher an das Bett von Ray, bevor er zu leuchten beginnt und sich in grünes Licht auflöst. Nun wird der schlafende Junge von diesem Licht eingehüllt und in nächsten Moment ist es auch schon wieder dunkel in dem Zimmer.

So, nun wärn wir auch schon wieder am Ende. Ich weiß, ist nen bisschen kurz geworden, aber ich fand, dass ist nen schöner Schluss! Will euch doch auf die Folter spannen! *sich die hörner polier*

Bis zum nächstem mal! *wink*

INU

Kapitel 3: erschreckende Entdeckung

Nun ist nach sooo langer Wartezeit doch noch das neue Kappi on! Sorry das es so lange gedauert hat, aber schneller ging es nicht wirklich. Beschwerden könnt ihr an meine Schule schicken! ;)

OK, nun aber endlich das neue Kappi!

Viel Spaß!!!

Durch das schrille Piepen des Weckers geweckt, öffnet Ray seine Augen. Müde setzt er sich auf und streckt sich. Immer noch halb schlafend sieht er sich um. Kai schien schon aufgestanden zu sein, da sein Bett bereits halbwegs ordentlich gemacht wurden war. Ray blieb noch ein paar Minuten sitzen, bevor er sich mühsam aus seinem Bett erhob und Richtung Bad verschwand.

Frisch geduscht und mit einem einfachen weißen Shirt und einer schwarzen Hose bekleidet ging er zu seinem Nachtschrank. Als er auf seinem Wecker sah, erschrak er. Es war schon nach 8 Uhr. Kai würde einen Anfall kriegen, wenn er zu spät zum Training kam. Wenn er sich nicht beeilen würde, hätte er nicht mal mehr Zeit um zu Frühstück. Also schnappte sich der Junge seinen Blade und steckt ihn in seine Tasche. So schnell er konnte stürmte Ray zum Essensaal, wo er auch schon von Max und Tyson erwartet wurde.

"Hey Ray, wo hast du Kai gelassen?" wurde er auch gleich von Max gefragt, der verzweifelt versuchte, sein Brötchen vor Tyson in Sicherheit zu bringen. Leider war dieser schneller (aber auch nur wenn's ums Essen geht! *__*) und bevor Max noch etwas sagen konnte, war sein Brötchen in Tyson's Mund verschwunden.

"Man Tyson, mach dir selbst was. Du kannst dir nicht einfach meins klauen. Immer das selbe mit dir!" regte sich der Blonde auch gleich auf. Tyson ließ sich nicht weiter stören und kaute weiter genüsslich auf dem Brötchen herum, während Ray nun lachte.

"Tja Max, wie's scheint hast du wieder mal den Kürzeren gezogen. Wo Kai ist weiß ich nicht. Als ich aufgestanden bin, war er schon weg. Ich dachte er ist schon hier. Sicherlich trainiert er irgendwo. Mach dir um ihn mal keine Sorgen, sobald unser Training beginnt steht er vor uns und deckt uns mit neuen Mörderaufgaben ein."

"Wie Recht du da doch hast Ray." Hörte er die kalte Stimme seines Teamleaders hinter sich. Ray drehte sich geschockt um und sah einem fies grinsenden Kai ins Gesicht. Ohne ein weiteres Wort zu verlieren, drehte Kai sich um und ging wieder aus dem Saal und deutete den Anderen ihm zu folgen. Als sie draußen in einem kleinen Park ankamen in dem Kenny bereits auf die Vier wartete, bekam jeder eine der Mörderaufgaben.

"Tyson, du wirst joggen. Ich denke, das 30 Runden um das Hotel fürs erste reichen werden. Max, du wirst mit Kenny in den Fitnessraum gehen und dort an deiner Stärke arbeiten. Deine Attacken sind viel zu lasch. Und du Ray, wirst neue Angriffstechniken

trainieren." Tyson war sichtlich unzufrieden mit seiner Aufgabe, aber es blieb ihm nichts anderes übrig. Denn lieber würde er 100 Runden rennen, als sich einem wütenden Kai gegenüber zu sehen. Also lief er los. Auch Max und Kenny machten sich auf den Weg. Nur Ray blieb in dem kleinen Park und stellte sich an das Tableau. Er griff in seine Hosentasche und zog Drigger hervor, doch als er auf dem Bit-Chip sah, verschlug es ihm die Sprache. Da wo sonst sein mächtiges Tiger Bitbeast ruhte, war nichts als ein leerer glanzloser Bit-Chip. Sein treuer Freund war verschwunden.

"Was ist los, fang schon an zu trainieren." Sagte Kai gereizt, als er bemerkte, das Ray noch nicht trainierte. Als er sich jedoch immer noch nicht rührte, ging er auf ihn zu. Als er den Blade des Jungen sah, riss er erstaunt die Augen auf. "Wo ist Drigger?" brachte er irritiert heraus.

"Ich hab keine Ahnung. Gestern war er noch da." stotterte Ray. Sein Blick hing noch immer an seinem Blade, der nun da sein Drigger nicht mehr da war nur noch leer schien.

"Ich würde sagen, darum können wir uns auch noch nach dem Training kümmern." Sagte Kai nur. Ray, der immer noch verwirrt war startete das Blade und trainierte unter Kai's Aufsicht neue Techniken. Nach 4 Stunden hatte Ray seinen neuen Angriff schon ziemlich gut gemeistert, auch ohne Drigger. Doch Kai war nicht wirklich mit ihm zufrieden. Wie auch, wenn der junge Chinese immerzu unkonzentriert war. Kai war sich sicher, dass Ray normalerweise so eine Technik viel schneller gemeistert hätte. Scheinbar machte er sich Gedanken um sein Bitbeast. Zugegeben, selbst der sonst so kalte Kai würde sich Sorgen um Dranzer machen, wenn dieser einfach so verschwand. Nachdem Kai ihn endlich entlassen hatte, ging Ray in sein Zimmer. Kurz vor dem Eingang zum Hotel kam ihm Tyson entgegen. Der schien ihn nicht wirklich zu bemerken. Sein Blick war stur auf den Boden gerichtet und zwischen seinem Schnaufen hörte Ray ihn immer wieder krächzen.

"Weiter Tyson... Du hast es bald geschafft... Nur noch 10 Runden... Immer schön einen Fuß vor dem anderen setzen... denk einfach nur ans Essen!" (Na ja, was soll ich dazu sagen. Es ist halt nen ziemlich großes Hotel *mit schultern zuck* ^.^)

Ray sah Tyson noch kurz hinterher, wie dieser sich um die nächste Kurve schleppte. Oh ja, Kai wusste ganz genau, wie man Leute quälen konnte. Immerhin bewies er sein Können fast jeden Tag. Aber nun hatte er größere Probleme als über Kai's Mordstrategien nachzudenken. Also ging er schnellen Schrittes hoch in sein Zimmer und verschloss die Tür. Den Zimmerschlüssel auf den Nachttisch werfend lies er sich auf sein Bett fallen.

"Ok Ray. Bleib ganz ruhig. Es wird sich alles aufklären." Versuchte er sich selbst zu beruhigen. Doch er merkte selbst, dass es nichts brachte. Wütend schmiss er das Kissen an die Wand.

"Was soll ich jetzt machen? Ohne Drigger fliege ich auf. Wenn Tyson, Max, Kenny und Kai das erfahren. Nein, das stell ich mir lieber nicht vor. Sie sollen es nicht wissen. Aber jetzt ist es eh zu spät. Drigger ist weg und das nur, weil ich so egoistisch war und seine ganze Kraft verbrauche." Er zog seinen Blade aus der Hosentasche und sah ihn traurig an. Er versuchte immer wieder, die Schuldgefühle zu verdrängen. Doch er schaffte es nicht. Also sprang er auf, schnappte sich den Zimmerschlüssel und verlies sein Zimmer wieder. Langsam ging er auf einen kleinen Wald neben dem Hotel zu. Leise hörte er noch Tyson schnaufen, bevor er einem kleinen Trampelpfad ins Innere des Wäldchens folgte.

Tja, das wärs auch schon wieder. Ich weiß, ist nen bisschen kurz, aber ich verspreche euch, dass ich mich mit dem weiterschreiben beeile. Allerdings nur unter der Bedingung, das ihr mir nen paar Kommi's schreibt! BIIIIITTE!!!!

Bis dann *euch alle knuddel*

INU

Kapitel 4: neue Probleme für die Bladebreaker

Ich habe es endlich nach Jahren geschafft weiterzuschreiben! Es tut mir echt leid, dass das alles soooo lange gedauert hat! *sich bei allen entschuldigen tu*

^-^ Bin aber happy, das es jetzt doch endlich das neue Kappi gibt! Hoffe das ihr mir nen paar Kommi's dalasst! Aber nun viel Spaß!!!

INU

Während Ray durch den kleinen Wald ging und verzweifelt nach einer Lösung für sein Problem suchte, war Kai damit beschäftigt Tyson zu beaufsichtigen. Immerhin hatte er noch 6 Runden vor sich und Kai würde schon dafür sorgen, dass er diese auch ablief. Immer wieder brüllte er Tyson zu, er solle gefälligst schneller laufen, doch eigentlich war er mit seinen Gedanken ganz wo anders. Wie konnte es sein, dass Drigger einfach so verschwand? Steckte da mehr hinter als er annahm oder war es einfach mal wieder eine Laune des Tiger-Bitbeast? Immerhin war es schon einmal verschwunden. Okay damals war Kevin daran Schuld gewesen, als er Ray durch einen Trick ablenkte. Diesmal schien Drigger aber ohne Vorwarnung verschwunden zu sein, denn immerhin schien auch Ray über das Verschwinden seines Bitbeast überrascht.

Kai wurde aus seinen Gedanken gerissen, als eine schwarze Limousine direkt neben ihm hielt. Verwundert sah er auf den Wagen, als sich die Fahrertür öffnete und der Fahrer ausstieg. Nun ging er zu der hinteren Tür und hielt sie auf, sodass der Fahrgast aussteigen konnte.

Kühl beobachtete Kai, wie Mister Dickenson ausstieg und lächelnd auf ihn zuing.

"Ah Kai. Schön das es dir gut geht. Du lässt den armen Tyson schon wieder laufen?" begrüßte der alte Mann ihn und stützte sich etwas auf seinem Stock ab. Kai schnaubte nur als Antwort.

"Was wollen sie hier Mister Dickenson? Soweit ich weiß wollten sie noch vor einem Tag nach Amerika um eine wichtige Angelegenheit zu regeln und ich bezweifle, dass sie das so schnell regeln konnten." Mister Dickenson sah verwundert auf Kai. Seit wann war der sonst so kalte Russe so gesprächig? Leicht aus dem Konzept gebracht setzte er zu einer Antwort an, während er sich mit einem Taschentuch die Stirn abtupfte. "Nun ja, es gibt ein Problem mit den anstehenden Turnieren. Man hat beschlossen eine neue Regel einzuführen. Aber erst einmal suchen wir die Anderen, damit sie es auch erfahren. Ah, da kommt ja auch schon Tyson."

Schwer schleppte sich Tyson den Weg lang, den er seiner Meinung nach schon zum tausendsten mal entlang rannte. Obwohl er sich selbst eingestehen musste, dass das was er hier tat nicht mehr ihm entferntesten Sinne etwas mit Laufen zu tun hatte. Ja, kriechen traf da schon viel eher zu.

"Oh.... Mister... dicken... son. Was... machen sie'n... hier?" schnaufte er auch gleich, als er Mister Dickenson sah und stütze sich keuchend auf seinen Knien ab. Mister Dickenson sah ihn kurz an, bevor er ihm ebenfalls sagte, dass es ein Problem gab.

Nachdem Tyson einigermaßen durchgeatmet hatte, gingen die Drei in das Hotel um die restlichen Bladebreakers zu suchen, obwohl Kai nicht sehr erfreut darüber war, dass Tyson seine 30 Runden noch nicht beendet hatte. Max und Kenny fanden sie im Trainingsraum des Hotels, aber Ray war nirgends zu sehen. Sie konnten auch nicht wissen, dass Ray einen Spaziergang im Wald machte. Also beschlossen sie, erst einmal ohne ihn Mister Dickenson's schlechte Neuigkeiten zu besprechen und ihm dann alles zu berichten.

Also gingen sie in das Zimmer von Kenny und setzten sich alle an den Tisch. Als sie alle saßen begann Mister Dickenson ohne große Umschweife zu berichten.

"Die BBA hat beschlossen, eine neue Regelung in Kraft zu setzten. Damit wollen sie mehr Mädchen in den Beybladesport integrieren. Ab nun dürfen nur noch gemischte Teams an den Wettkämpfen teilnehmen. Das heißt, Teams die mindestens ein Mädchen beinhalten." Erklärte Mister Dickenson betrübt. Die Bladebreakers sahen ihn völlig entgeistert an und Tyson begann gleich zu protestieren. Nur Kai behielt seine eisige Maske auf und sah Mister Dickenson völlig gelassen an.

"Wo liegt das Problem. Wir nehmen irgendein Mädchen auf. Sie muss ja nicht an den Turnieren teilnehmen. Also ist es doch egal ob sie gut ist oder nicht." Auf Kai's Einwurf hin beruhigten sich seine Teammitglieder wieder und stimmten ihn erleichtert zu. Doch Mister Dickenson zerstörte ihre Hoffnung sogleich wieder.

"Leider ist es nicht ganz so einfach. Man hat entschieden, das an jedem Teamkampf mindestens ein weibliches und ein männliches Teammitglied teilnehmen muss. Der letzte Teilnehmer ist sozusagen egal. Aber es kommt noch schlimmer. Zusätzlich hat man auch noch eine Begrenzung der Mitgliederzahl eines Teams eingeführt. Jedes Team darf aus maximal 4 Bladern und zwei Mechanikern bestehen, die dann offiziell am Turnier teilnehmen dürfen." Während er sprach wich aus den Gesichtern von Kenny, Max und Tyson jegliche Farbe. Kai nahm diese Nachricht scheinbar gelassen auf.

"Aber das heißt ja, das einer von uns das Team verlassen muss und durch ein Mädchen ersetzt wird, jedenfalls offiziell." Meinte Max entsetzt. Kenny und Dizzy machten sich schon einmal auf die suche nach einigen Bladerinnen, die sie vielleicht ins Team nehmen konnten, denn er bezweifelte stark, dass sie einer ihrer weiblichen Freunden ihr Team verlassen würden um sich ihnen anzuschließen. Er dachte dabei speziell an Mariah oder Emily. Die White Tiger und die All Stars hatten ja schon alle Vorraussetzungen für einen Turnierstart.

Während seine Freunde verzweifelt versuchten eine Lösung für das Problem zu finden, ging Ray immer noch gedankenverloren durch den kleinen Wald. Wie sollte er seinen Freunden das alles nur erklären, wenn sie sein Geheimnis erfahren würden. Sicher schmissen sie ihn dann aus dem Team und wollten nichts mehr mit ihm zu tun haben. Er konnte es fast schon verstehen. Seit sie sich kannten hatte er sie belogen. Wieso also sollten sie ihm dann noch vertrauen? Wäre doch nur Drigger da und könnte ihm wieder helfen.

Doch eigentlich hatte er alles wegen seiner eigenen Dummheit so weit kommen lassen. Wieso hatte er ihnen nicht einfach vertraut und ihnen gezeigt wer er wirklich war. Nur weil er wieder Angst hatte, dass man ihn dann wieder mal anders behandelte. Was sollte er nur tun? Die ganze Situation war hoffnungslos. Vor allem jetzt, da Drigger nicht mehr die Kraft hatte ihm zu helfen.

Langsam lenkte er seine Schritte wieder Richtung Hotel, das es langsam aber sicher dunkel und kühl wurde.

Tja, das wär's mal wieder! Ich werd mir ab jetzt mühe geben, damit die nächsten Kappi's etwas länger werden! °~°

Kapitel 5: endlich die Wahrheit!

So, hier ist nun endlich das neue Kappi! Ich hoffe, ihr könnt mir verzeihen, dass es mal wieder so lange gedauert hat.

Aber zuerst muss ich mich noch für die lieben Kommis bedanken! DAAAANKE!!!!!!!!!!
euch alle durchknuddel

Bin schon mal gespannt, ob ihr alle richtig vermutet habt! ^^V Könnt ihr mir ja gern mal sagen, würd mich echt interessieren!

Das mit den Zeiten ist mir gar nicht aufgefallen. ^~^ Um ehrlich zu sein, hab ich da auch so meine Probleme mit. Ich hoffe man kann das neue Kappi trotzdem ertragen!
Also viel Spaß!!!

Langsam ging Ray zum Hotel zurück. Nach außen wirkte der junge Blade Breaker ruhig und ausgeglichen wie immer, doch in Wirklichkeit sah es ganz anders aus. In seinem Inneren suchte er verzweifelt nach einer Lösung. Sollte er es seinen Freunden einfach sagen? Mehr als aus dem Team werfen konnten sie ja eh nicht. Leider war es genau das, was ihm solche Angst machte. Er wollte seine Freunde nicht verlieren. Selbst Kai. Wollte er es also wirklich riskieren? Aber was blieb ihm schon anderes übrig. Lieber sagte er es ihnen selbst und hatte noch die Chance es ihnen zu erklären, als wenn sie es erfahren, wenn Driggers letzte Kraft aufgebraucht war. Außerdem würde Drigger sicher wieder zurückkehren können, weil er seine Kräfte nicht immer ihm übertragen müsste und dann hatte er wenigstens noch seinen treuesten Freund.

Mit dem Entschluss, es Tyson, Max, Kai und Kenny nun doch zu sagen ging Ray immer weiter und schon nach wenigen Minuten hatte er das Hotel erreicht. Es war bereits Nacht und der leuchtende Vollmond war das einzige was Ray noch Licht spendete, denn selbst die Lichter der Hotelzimmer waren aus. Es wunderte Ray nicht wirklich, war es doch schon weit über Mitternacht.

Seufzend betrat er das Hotel und stieg die Treppe zu seinem und Kais Zimmer hoch. Na toll, da hatte er endlich mal den Mut gefasst, es seinen Freunden zu sagen und dann musste er auch noch die Nacht über warten. Das wird eine schlaflose Nacht.

Ray zog den Zimmerschlüssel aus seiner Hosentasche und steckte ihn vorsichtig in das Schloss. Er wollte auf keinen Fall Kai um seinen wohlverdienten Erholungsschlaf bringen. Der wäre sich noch fit genug, um ihn um das Hotel zu jagen und darauf hatte er nun wirklich keine Lust! Genauso leise öffnete er die Tür und sah sich seinem Team gegenüber. Max und Tyson in ihren T-Shirts und Shorts und Kenny in seinem grünen Schlafanzug, mit Dizzy unter dem Arm, die eine art rote Schlafmütze mit Bommel auf hatte (SORRY!!! Konnt ich mir einfach nicht verkneifen! Also Der Laptop steckt da so halb drin. Hoffe ihr wisst was ich mein ^-^). Kai saß in einem der Sessel und hatte es scheinbar noch nicht für nötig gehalten sich umzuziehen.

"Na endlich, Ray! Sag mal wo warst du? Wir haben uns tierische Sorgen um dich gemacht." Begann Max auch gleich mit dem Verhör. Ray war immer noch etwas überrascht, dass seine Freunde auf ihn gewartet hatten.

"Äh... Na ja, ich musste nachdenken und bin im Wald gewesen. Tut mir Leid das ihr euch Sorgen gemacht habt." Erklärte Ray sich und lächelte seine Freunde entschuldigend an.

"Ist ja auch egal. Hauptsache du bist wieder da. Dann können wir ja endlich in unsere Betten. Ich bin echt hundemüde nach diesem Mördertraining." Gähnend ging Tyson Richtung Tür, wurde aber von Ray jedoch aufgehalten, als dieser ihm am Arm festhält. Verwundert sieht Tyson zu Ray, der aber nur den Kopf gesenkt hält.

"Leute... ich weiß nicht wie ich das jetzt sagen soll, aber...na ja... ich glaub es ist Zeit, dass ich euch was beichte. Und ich weiß nicht, ob ich noch mal den Mut dazu finde es euch zu sagen. ... Bitte, es dauert auch nicht lang. Und es ist wirklich sehr wichtig." Flehend sah er seine Teamkameraden an. Max, Kai, Tyson und Kenny sahen ihn nun aufmerksam an. Es kam nun wirklich selten vor, das der Chinese sie so dringend und scheinbar verzweifelt um etwas bat. Tyson nickte nur kurz zur Antwort und ließ sich kurzerhand wieder auf das Bett von Ray fallen um es sich wieder bequem zu machen. Er schien nicht so, als ob das hier eine kurze Geschichte sein würde.

"Na dann fang mal an Ray. Wir hörn dir zu." Als sich Max und Kenny auch wieder gesetzt hatten, sahen sie ihn nun gespannt an.

"Ich weiß nicht wie ich anfangen soll. Aber bitte versprecht mir eins. Ihr dürft mich, wenn ihr es wisst, nicht anders behandeln. Bitte versprecht es. Es ist schon so schwer genug und ich möchte nicht, dass ihr mich deswegen verachtet." Langsam aber sicher wurden die Anderen nervös. Was zum Henker wollte Ray ihnen sagen??? Also man konnte nun wirklich nicht behaupten, das es um eine kleine Sache ging und es schien Ray wirklich wichtig zu sein. Sie nickten zustimmend und sogar Kai nickte kurz. Endlich würde er erfahren, was mit Ray los war.

"Danke. Ich...Ich hab euch seit wir uns kennen belogen. Nicht so wie ihr jetzt sicher denkt. Ich hab eher was verheimlicht. Ich weiß nicht wie ich das erklären soll, ... ihr habt sicher schon von gehört, das Drigger weg ist." Zustimmendes Nicken von Max, Kenny und Tyson, während Kai nur stumm im Sessel sitzt und ihn erwartend ansieht. (Jaja, ich weiß, passt nun wirklich nicht zu Kai *~*) "Er ist nicht einfach ohne Grund verschwunden. Es ist meine Schuld, ich habe ihn benutzt um euch zu täuschen. Drigger hat mir geholfen, indem er mir seine Kraft gegeben hat und mich so zu dem gemacht hat. In Wirklichkeit bin ich eigentlich nicht Ray. Mein richtiger Name ist Raika!" völlig verwirrt sahen ihn seine Teamkameraden an.

"OK, Ray. Mal ganz langsam. Raika ist doch ein Mädchenname! Willst du uns damit sagen, das du...!" Max verstummte. Erst jetzt begriff er, was Ray damit sagte. Nein, nicht Ray, Raika.

"Oh mein Gott. Du willst uns doch nicht ernsthaft weismachen, dass du ein Mädchen bist oder Ray?" fragte Kenny vorsichtshalber noch mal nach. Ray, nein Raika nickte nur kurz und sah sann auf den Boden. Kai starrte ihn fassungslos an, während Tyson seinen Freund mit offenem Mund anstarrte.

"Aber, wie ist das möglich? Ich meine..." mehr brachte Max nicht zu Stande. Sie konnten es nicht fassen. Da stand Ray, der definitiv nicht weiblich war und erzählte ihnen, das er gar kein Junge war. Wie war das möglich?

"Drigger hat mir geholfen. Ich hatte Angst, das ihr mich nicht als gleichwertiges Teammitglied anerkennt, nur weil ich ein Mädchen bin. Glaubt mir, dass ist schon oft vorgekommen. Obwohl ich viel besser war als sie, haben sie mich wie einen Anfänger behandelt und in mir nur ein schwaches Mädchen gesehen. Ich hatte das so satt. Bitte verzeiht mir. Ich hoffe, dass ihr mich jetzt nicht aus dem Team schmeißt." Erklärte Ray niedergeschlagen und sah die Jungs vor sich mitleidig an. Die hatten jetzt aber erst

mal an dieser Neuigkeit zu knabbern und versuchten mit der neuen Situation klar zu kommen, denn eins stand fest. KEINER von ihnen würde Ray aus dem Team schmeißen, nur weil sie ein Mädchen ist.

Kenny hatte sich ziemlich schnell wieder gefasst. Ray sah in seinen Augen Verständnis aufblitzen.

"Jetzt versteh ich, warum ich über dich keine Informationen gefunden habe. Ich hab mir schon lange gedacht, das da etwas nicht stimmen kann, denn über Lee, Mariah und die anderen aus deinem Dorf gab es Informationen, zwar nicht viele aber immerhin. Da kann ich ja lange suchen, wenn Ray Kon eigentlich nicht wirklich existiert. Wie sollen wir dich jetzt eigentlich nennen? Ray oder Raika, ich meine du bist ja noch ein Junge!" Bevor Ray die Chance hatte Kenny zu antworten, drang ein leuchtendes grünes Licht durch den Raum und hüllte Ray in sich ein. Das Leuchten wurde immer heller und der Rest der Blade Breaker musste die Augen schließen um nicht zu sehr geblendet zu werden. Nach einigen Sekunden verschwand das Leuchten um Ray und es schien, als zog sich das grüne Licht in Rays Blade zurück, den dieser in der Hand hielt.

Doch anstatt Ray, stand dort ein junges Mädchen mit strahlenden bernsteinfarbenen Augen und langem schwarzem Haar, das ihr offen über die Schultern fiel. Sie trug einen kurzen, schwarzen Jeansrock und ein enges, weinrotes Trägertop. Sie lächelte glücklich, während sie den grau-weißen Blade in ihrer Hand ansah. Sie strich sanft über den Bitchip und sagte: "Ich danke dir, mein Freund!" bevor sie sich wieder den Jungs zuwendete, die sie nur mit weit aufgerissenen Augen anstarrten.

"Ich denke, es wäre besser, wenn ihr mich Raika nennen würdet!"

Ich denk, ich mach hier einfach mal Schluss! =P Kommis sind wieder gern gesehen. Und das mit den Zeiten, ich versuch jetzt mehr drauf zu achten!!!!

Bis dann! *wink*

INU

Kapitel 6: Gewissheit

Hier ist nun endlich das neue Kappi! Tut mir echt Leid, dass es so lange gedauert hat, wollt es eigentlich schon vor Tagen reinstellen, aber mein Internet hat mal wieder gestreikt! T.T

Auf jeden Fall wünsch ich euch viel Spaß beim lesen und noch mal ein riesiges DAAAAAAAAAAAAAAAAANKE an die Kommi-Schreiber! *euch durchknuddel*

Die 4 Jungen starrten ihre ‚neue‘ Teamkameradin mit offenem Mund an. Wie konnte das sein, eben stand Ray noch vor ihnen und einen Augenblick später ein junges Mädchen. Die Augen und das Haar und auch die Stimme waren der von Ray ähnlich. "Äh...Ray, bist das wirklich du?" kam es zögernd von Tyson, der seine neue Teamkameradin immer noch anstarrte. Raika wandte sich ihm zu und lächelte ihn glücklich an, so das es auch Tyson und die anderen ansteckte und sie wieder aus ihrer Starre erwachten.

"Ja Tyson, das bin ich wirklich, ohne eine Verkleidung und in meiner wahren Gestalt. Aber was sollen wir jetzt machen? Ich meine, wir können ja schlecht sagen, dass ich mal Ray Kon war, der einfach wieder sein richtiges Aussehen angenommen hat, weil er sich nicht mehr verstecken wollte, oder?" Kenny tippte wie verrückt auf seinem Laptop herum und antwortete Raika nur nebenbei, während er weiter nach Daten über sie suchte.

"Ich denke, das wir als erstes Mister Dickenson bescheid sagen sollten, das sich unser Problem in Luft aufgelöst hat und er so schnell wie möglich kommen sollte. Immerhin macht er sich Gedanken. Sicher kann er uns dann auch helfen. Vielleicht können wir es so arrangieren, dass Ray Kon in sein Dorf zurückgekehrt ist und wir dafür Raika aufgenommen haben. Ich bin sicher dass das klappt, wenn uns die White Tiger dabei helfen, oder Raika? Denn ich vermute, das sie wissen wer du in Wirklichkeit bist, sonst hätten dich ja nicht erkannt." Raika sah ihn traurig an und nickte dann.

"Ja, sie wissen es. Ohne sie hätte ich es nie geschafft, immerhin musste jemand die anderen Bewohner unseres Dorfes beruhigen. Sie sind manchmal leicht überbesorgt und geben gleich eine Großfandung raus, wenn sie nicht wissen wo wir sind. Lee hat ihnen gesagt, dass mich eine Freundin eingeladen hat bei ihr zu wohnen und ich dort auch mit ihr eine Schule besuche." Seufzte sie, lies sich langsam in einen Sessel in ihrer Nähe sinken und schloss gequält die Augen. Ihr Team sah sie nur stumm an. Jeder ging seinen eigenen Gedanken nach. Das einzige Geräusch was die Ruhe störte, war das Tippen von Kenny, der Mister Dickenson eine E-Mail schrieb und ihn bat, morgen früh noch mal vorbei zu kommen, da es etwas wichtiges zu klären gab.

"Ach da fällt mir ein, ihr habt etwas davon gesagt, das es ein Problem gab. Worum ging's denn?" wollte Raika wissen und sah Max fragend an. Der tat ihr den Gefallen und erzählte ihr von Mister Dickenson's Besuch und den Neuigkeiten, die er ihnen gebracht hat.

"Oh, na da hat sich das Problem ja wirklich erledigt. Ihr habt ja jetzt ein weibliches Mitglied und ihr wisst auch, dass sie keine Anfängerin ist."

"Da hast du Recht, Raika. Das wäre echt ein riesiges Problem gewesen. Immerhin gibt es nicht viele Mädchen die Bladen und eh wir eine gefunden hätten, die sich uns anschließt und auch halbwegs gut bladen kann, wäre sicher alles gelaufen. Da können wir echt froh sein!" sagte Kenny und klappte Dizzy zu. "Außerdem kennen wir dich und wissen wie du bladest, auch wenn ich glaube, dass du jetzt, da Drigger seine Kräfte nicht mehr für deine Tarnung verbraucht sogar noch um einiges stärker geworden bist. Hab ich Recht?" Als Antwort bekam er nur ein kurzes Nicken seiner neuen Teamkameradin.

"Das werden wir morgen sehen. Sobald Mister Dickenson weg ist, wird wieder trainiert." Sagte Kai und verschwand nur wenig später durch die Tür um in sein eigenes Zimmer zu gehen. Dort angekommen lies er sich erst einmal auf sein Bett fallen (so richtig un-Kai-mäßig =P) und schloss die Augen. Seine Gedanken drehten sich immer noch um seine neue Teamgefährtin. Wie konnte das sein? Ray, sein Ray war ein Mädchen. Obwohl er zugeben musste, dass ihm Raika sogar noch besser gefiel als Ray. Doch Kai wurde plötzlich aus seinen Gedanken gerissen, als sich seine Zimmertür öffnete und Raika ins Zimmer trat. Schüchtern erwiderte sie den Blick, den ihr Kai zuwarf.

"Äh... Es tut mir Leid....Ich meine, ich..." stotterte sie. Sie brachte einfach keinen vernünftigen Satz heraus. Kai sah sie noch immer mit einem stechenden Blick an, bis er sich schließlich seufzend abwandte.

"Ist schon gut. Ich weiß was du sagen willst." Wieder seufzte er. "Ich denke für heute wird es gehen. Wir werden schon nicht übereinander herfallen." (o.O Obwohl.... Wär nen Gedanken wert...*grübel*) Das brachte Raika zum grinsen. Und selbst Kai musste leicht grinsen, als er seine Worte noch einmal überdachte. Langsam ging Raika auf Kai zu und lies sich schließlich neben ihm auf sein Bett sinken.

"Sag mal Kai, bist du mir böse, weil ich euch belogen habe? Du hast noch gar nichts dazu gesagt." Fragte sie ihn vorsichtig, nicht wissend, ob er ihr nun den Kopf abreißen würde oder sie nur anschrie, doch sie wollte es einfach wissen.

"Eigentlich bin ich froh darüber. So haben wir ein Problem weniger und außerdem weiß ich jetzt wenigstens, warum du dich in letzter Zeit so komisch benommen hast." Sie hatte alles erwartet, aber nicht das. Kai war nicht sauer auf sie. Nein, eher im Gegenteil, er war froh. Ohne noch groß nachzudenken fiel sie Kai um den Hals und umarmte ihn fest.

"Danke Kai, du weißt gar nicht wie erleichtert ich jetzt bin. Ich... Oh, tut mir Leid!" so schnell sie konnte löste sie sich wieder von ihm und rückte ein Stück von ihm weg. Weder sie noch Kai sagten etwas. Sie saßen nur schweigend nebeneinander, bis sich Raika doch endlich ein Herz fasste und erneut die Stille bracht.

"Kai, es tut mir wirklich Leid, dass eben wollte ich nicht. Ich ...Ich war einfach so froh darüber, das mir keiner von euch sauer ist, dass ich euch so lange etwas vorgemacht habe." Versuchte das junge Mädchen zu erklären, merkte aber selbst, wie unsinnig ihre Worte waren. Sie wusste ja selbst, dass es nicht daran lag. Dann wäre sie wahrscheinlich Tyson, Max oder vielleicht sogar Kenny um den Hals gefallen, aber doch nicht Kai. Auch Kai schien zu erraten, was sie gerade dachte, als er sah, wie sie etwas rot wurde. Ohne sie weiter zu beachten ging Kai zu seinem Schrank und suchte sich seine Schlafsachen raus, mit denen er dann im Bad verschwand. Raika sah ihm kurz nach, bevor sie sich seufzend von seinem Bett erhob. "Toll gemacht Raika. Konntest du dich nicht ein mal nachdenken bevor du etwas tust. Kai ist jetzt sicher auf 180" sagte sie leise zu sich selbst, bevor auch sie zu ihrem Schrank ging. Sie öffnete die schwere Eichentür und wühlte in ihren Sachen herum. Den größten Teil davon

konnte sie wegschmeißen. Es wäre auch etwas auffällig, wenn das neue Mitglied der Bladebreaker die gleichen Sachen wie Ray Kon tragen würde, zumal sie ein Mädchen war und schlecht mit Jungensachen durch die Gegend laufen konnte. Zum Glück hatte sie ein paar ihrer alten Sachen mitgenommen. Diese lagen sicher verstaut in dem schwarzen Leinensack hinter ihren anderen Sachen, aber trotzdem musste sie mal wieder einkaufen gehen. Für die Nacht würde es jetzt aber erst einmal eins der ‚alten‘ T-Shirts tun. Also schnappte sie sich ihr blaues Shirt, das sie, als sie noch Ray Kon war, immer zum Schlafen getragen hatte und verschwand im Bad, als Kai gerade heraus kam. Sie zog sich schnell um und ging dann schlafen. Kai lag auch schon in seinem Bett uns schien zu schlafen, doch in Wirklichkeit lag Kai noch wach und dachte über den heutigen Tag nach.

Das wars! Fertig mit dem Kappi! Lasst ihr mir wieder Kommiss da???? *fleh*
Ich werd mich auf jeden Fall mit dem nächsten Kappi beeilen, wenn mein PC nicht wieder streikt! *ihm todesblick zuwerf und Baseballschläger bereitleg*
Bis dann! *wink*